



## Sexualhormone (1)

### Keimdrüsen

Von den Keimdrüsen, den \_\_\_\_\_ beim Mann und den \_\_\_\_\_ bei der Frau, werden \_\_\_\_\_ gebildet. Sie bewirken die typische Ausprägung des weiblichen und männlichen Körpers. Ebenso beeinflussen sie auch die psychischen Eigenschaften beider Geschlechter. Die Veränderungen des Körpers während der \_\_\_\_\_ sind wesentlich auf die vermehrt einsetzende Produktion von Sexualhormonen zurückzuführen.

Eine Unterfunktion der Keimdrüsen im Wachstumsalter führt zu einer Unterentwicklung der Geschlechtsorgane und der sekundären Geschlechtsmerkmale. Die Geschlechtsorgane, deren Ausbildung durch die Geschlechtschromosomen festgelegt ist, nennt man auch primäre Geschlechtsmerkmale. Die während der Reifezeit durch Hormone bewirkten Unterschiede zwischen den Geschlechtern werden als sekundäre Geschlechtsmerkmale bezeichnet.

Das eigentlich männliche Sexualhormon ist das Testosteron, das in den Hoden (Testes) gebildet wird. Das \_\_\_\_\_ ist für die fortwährende Reifung der \_\_\_\_\_ und auch für die Ausprägung der sekundären Geschlechtsmerkmale verantwortlich. Die männlichen und weiblichen Sexualhormone sind chemisch nahe miteinander verwandt. Beide werden sowohl in den Hoden als auch den Eierstöcken gebildet. Deshalb lassen sich im Körper der Frau auch männliche und im Körper des Mannes regelmäßig auch \_\_\_\_\_ Keimdrüsenhormone nachweisen.

### Arbeitsauftrag:

- 1) Ergänze die Lücken unter Verwendung der folgenden Begriffe:  
*Eierstöcke - Hoden - Pubertät - Samenzellen - Sexualhormone - Testosteron - weibliche*
- 2) Nenne primäre Geschlechtsmerkmale

a) beim Mann:

\_\_\_\_\_

b) bei der Frau:

\_\_\_\_\_

- 3) Nenne sekundäre Geschlechtsmerkmale

a) beim Mann:

\_\_\_\_\_

b) bei der Frau:

\_\_\_\_\_